

Im Winter eine durchaus verlockende Variante. Beginnt doch der Chrampf erst auf 2814m nach einem gut einstündigen Ritt auf diversen Bergbahnen. Wenig unterhalb des Péz Ault startet die Tour in ein sehr abwechslungsreiches Abenteuer gespickt mit einer kurzen Kletterpassage, Gletschertraversen, einer grandiosen Aussicht und vor allem viel Abfahrt. Mit der Option zur Besteigung des Oberalpstocks ist diese Tour ein ausgewachsenes Tagesprojekt.

Skitour ***

Schneeschuhtour **

Bewertung:

Hüttenwarte:
Doris u René Bättig
Haldenmatte 2
CH-6284 Gelfingen
Tel. Hütte: 041/820 22 88
Tel. Privat: 041/917 02 40

durchgehend bewartet

Winter: Silvester / Neujahr
März und April

Sommer: Juni bis Mitte Oktober

übrige Zeit auf Anfrage
Winterraum ist ganzjährig offen

Reservation:

dringend empfohlen!

Per Telefon oder via Homepage:
www.etzlihuette.ch
Bei Änderungen oder Abmeldungen
bitten wir um telefonische
Benachrichtigung bis zum Vorabend.
Nie via E-Mail oder SMS abmelden!
Es gelten die allgemeinen
Geschäftsbedingungen der Etzlihütte.

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche Küche
- Reichhaltiges Angebot für Tagesgäste
- Lunchpakete, Seidenschlafsäcke,...
- Für Geburtstage, Hochzeiten und andere Festlichkeiten verwöhnen wir euch auch gerne mit einem ganz speziellen Angebot!
- Infrastruktur für Kurse, Lager, Schulreisen und Seminare
- Gutscheine
- Klettergarten in Hüttennähe
- Mit Holz geheizter Badebottich

Anreise: Vom Bhf. Disentis mit dem Bus oder von der Haltestelle Disentis Aletta in einem kurzen Fussmarsch zur Talstation. Die Bergbahnen Disentis bieten für die erste Bergfahrt um 08:15 eine spezielle Tourenkarte an. Für spätere Bergfahrten kauft man eine Tageskarte, für welche innerhalb einer Stunde an der Endstation ein Teilbetrag rückerstattet wird.

Dauer: 3 - 3½ Stunden inkl. Fahrt mit den Bergbahnen

Höhendifferenz: 420 m Aufstieg und 1100m Abfahrt

Hangrichtungen: N und W Abfahrt. E im Aufstieg zum Chrüzlipass

Hangneigung: Abfahrt bis zu 40°, Aufstieg zum Chrüzlipass ca. 43°

Routenbeschreibung: Von der Skilift Bergstation Péz Ault 2814m geht man links um und dann über den Felskopf oberhalb der Bergstation. Jetzt wird in den SE-Hang unter dem Péz Ault gequert zur kurzen Kletterpassage auf den SE-Grat. In einfacher Kletterei (Leiter) gelangt man auf die Nordseite des Péz Ault und alsdann direkt in die Fuorcla da Stem Sut 2832m. Von hier geht es gut 800m hinunter ins Val Strem. Direkt auf der gegenüberliegenden Seite ist der Gegenanstieg zum Chrüzlipass schon zu bestaunen. Auf der linken Seite lässt sich meist prima eine Spur in den steilen Aufschwung legen und so erreicht man nach ca. 1Std. die Steinmandlifamilie im Chrüzlipass. Für die anschliessende, sanfte Abfahrt im Chrüzlital hinunter zur Müllersmatt hält man sich an den Taleinschnitt oder die linke Seite. Jetzt folgt nur noch ein kurzer Gegenanstieg und schon erreicht man die Etzlihütte.

Kartenmaterial: 1:25'000 Amsteg 1212 / 1:50'000 Disentis 256 S

Führer: Alpine Skitouren Zentralschweiz - Tessin (Route 10e / S.49)
Zentralschweizer Voralpen und Alpen (Route 81b / S.439)

Material: Standard Skitourenausrüstung, Harscheisen, (je nach Verhältnissen Gletscherausrüstung, für den Oberalpstock sehr empfohlen)
Als reine Schneeschuhtour kaum empfehlenswert (Skilift).

Gefahren: Vor allem der steile Aufstieg zum Chrüzlipass ist mit Vorsicht zu geniessen. Sowohl bei Lawinengefahr wie auch bei harten und vereisten Schneeverhältnissen! Bei kritischer Lawinensituation ist oftmals der Aufstieg von Rueras über Mittelplatten idealer.

Varianten: Wer es eilig hat, findet bei sicheren Verhältnissen direkt westlich der Péz Ault Bergstation den Einstieg (Pt.2840) in ein sehr steiles Couloir direkt hinunter ins Val Strem. Wer sich aber gerne etwas mehr Zeit lässt, wird es sich kaum entgehen lassen, einen Abstecher auf den Oberalpstock 3327m zu unternehmen. Dies erfordert einen zusätzlichen Zeitaufwand von zwei Stunden. Von der Fuorcla da Stem Sut folgt man dem Westrand des Brunnifirns bis zum Gipfel. Achtung Spaltengefahr beachten! Bei der Abfahrt kann durch die Fuorcla da Stem Sura 3127m in die schönen Westhänge ins Val Strem abgefahren werden.